

Dr. Silke Feldhoff Programmkoordinatorin
 Bauhaus Agenten

presse T +49 (0)30 - 25 40 02 36
 @ bauhaus-agenten.de
 www bauhaus-agenten.de

Bauhaus-Archiv /
Museum für Gestaltung
Schillerstraße 9
10625 Berlin

Auftakt zum Jubiläum 100 Jahre Bauhaus

Das Bauhaus Agenten Programm präsentiert sich im Rahmen des Eröffnungsfestivals in Berlin und startet in ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Terminen und Höhepunkten.

Bauhaus Agenten beim Eröffnungsfestival

Mit einem Festakt in der Akademie der Künste in Berlin wurde gestern, am 16. Januar 2019, der offizielle Auftakt für die Feierlichkeiten und Veranstaltungen zum 100. Jahrestag der Gründung des Bauhauses gegeben. Das neuntägige Festivalprogramm wird in Anlehnung an die Bauhauswoche von 1923 den Geist des Bauhauses in der Tradition von Schlemmer, Kandinsky, Moholy-Nagy und Klee wiederbeleben. Zahlreiche internationale Künstler, Institutionen und Initiativen wirken daran mit. Das Bauhaus Agenten Programm zeigt während der gesamten Laufzeit des Eröffnungsfestivals vom 16. bis zum 24. Januar eine Auswahl an Projekten, die die Bandbreite und Interdisziplinarität der Programmarbeit spiegelt.

Filmische Projektdokumentationen und Hörstücke, die Premiere eines künstlerischen Video-Tanz-Projektes und die Aufführung einer Performance zeigen dies eindrucksvoll. An vier für jeden Besucher der Akademie der Künste zugänglichen Video- und Audiostationen sind Einblicke in die Projektarbeit abrufbar. Die Hörstücke zu Oskar Schlemmer und László Moholy-Nagy sind Soundcollagen, inspiriert vom Leben und Werk der Bauhaus-Meister, ein drittes Hörstück stellt Fragen zur Aktualität der Ideen von Bauhaus-Direktor Hannes Meyer.

Dokumentationen geben Einblick in performative Raumerkundungen oder künstlerische Forschungen zu Lernräumen, in Projekte zu Hands-on-Stationen im Bauhaus-Museum oder zum Thema Gemeinschaft. Sie führen ein in das Ziel des Bauhaus Agenten Programms, über Projekte mit Schülern Bauhaus-Vermittlung neu zu formatieren und die neuen Bauhaus-Museen mit zu gestalten.

Darüber hinaus bieten Workshops zu Licht, Bewegung und Raum am 21. und 22. Januar Schülern und Lehrern die Möglichkeit, sich bestimmten Aspekten des Bauhauses experimentell zu nähern.

16. – 24. Januar 2019

Akademie der Künste Berlin, Hanseatenweg 10

tägl. 10 – 20 Uhr

Informationen zu den Beiträgen der Bauhaus Agenten: siehe Anlage
und unter: www.bauhaus-agenten.de

Dr. Silke Feldhoff

Programmkordinatorin
Bauhaus Agenten

presse

T +49 (0)30 - 25 40 02 36
@ bauhaus-agenten.de
www bauhaus-agenten.de

Bauhaus-Archiv /
Museum für Gestaltung
Schillerstraße 9
10625 Berlin

Projektinformationen **Bauhaus Agenten beim Eröffnungsfestival**

In der Akademie der Künste zeigt das Bauhaus Agenten Programm eine Auswahl der bisher über hundert realisierten Projekte mit Schülern, Kuratoren, Künstlern, Gestaltern, Stadtforschern und vielen anderen.

Performance „Bauhaus and me“

21.01.2019, 16 & 17.30 Uhr, Halle 1

Die Tanzkünstlerin Jo Parkes hat gemeinsam mit Schülern der Bertolt-Brecht-Oberschule Berlin das investigative Performanceprojekt „Bauhaus and me“ erarbeitet. Sie spürt der Bedeutung von Arbeit und Leben von Bauhaus-Künstlern für die jungen Menschen 100 Jahre später in Berlin-Spandau nach. Können wir von den Visionen, Lebensläufen und dem Werk der am Bauhaus tätigen Künstler etwas für unsere Zeit lernen? Was hat die Kreativität Einzelner und von Gruppen mit den sozio-politischen Problemen unserer Zeit zu tun? Begleitet vom Komponisten und Künstler Matfef Kuhlmeiy, der für die klangliche Untermalung des Stückes sorgt, teilt das Ensemble die Ergebnisse seiner Forschungen mit.

Dauer: ca. 60 Minuten, freier Eintritt

Künstlerische Leitung/Regie: Jo Parkes

Tanz: von und mit Schülern der Bertolt-Brecht-Oberschule

Lehrerin: Susanne Ellen Kirchesch

Musik: Matfef Kuhlmeiy

Bühnenbild und Kostüm: Shahrzad Rahmani

Video: Catrin Schmitt

Tanz Assistenz: Viviana Defazio

Bühnenbild und Kostüm Assistenz: Camille Lacadee

Bauhaus Agentin: Friederike Holländer

Videos und Audios

„Das sinnliche Bauhaus“ (Video, 2018, 2:57 min)

Der Baukasten im Großen von Walter Gropius diente als Ausgangspunkt, um zusammen mit Jugendlichen Ideen für eine sinnlich-erfahrbare Station für das Bauhaus-Museum Weimar zu entwickeln. Hierfür gossen die Schüler die einzelnen Bausteine in Beton und testeten die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten. Die dabei entwickelten Ansätze flossen direkt in die Umsetzung der interaktiven Station mit ein. Das Video erklärt die Funktionsweise des Baukasten im Großen und gibt einen Einblick in das Schulprojekt.

Teilnehmer: Schüler der Weimarer Partnerschulen

Mitwirkende: MFPA Betonlabor Apolda

Bauhaus Agenten: Maxie Götze, Johannes Siebler, Valerie Stephani

Video und Ton: André Kühn, Benjamin Grau, Stabsreferat Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing der Klassik Stiftung Weimar

„Weimarer Matador – Gemeinschaft beherrscht das Einzelwesen“ (Video, 2018, 2:00 min)

Der Weimarer Matador greift Hannes Meyers Aussage „Gemeinschaft beherrscht das Einzelwesen“ auf und verortet sie auf spielerische Art im öffentlichen Raum. Die Stiftung Freizeit gestaltete zusammen mit den Bauhaus Agenten und deren Partnerschulen eine modulare Holzkonstruktion mit dem Namen Weimarer Matador. Erst durch das gemeinsame Zusammensetzen der Einzelteile entsteht ein neues Ganzes. Die öffentlichen Bauaktionen geben die Möglichkeit, Teil einer dynamischen Gemeinschaft zu werden. Der Weimarer Matador ist eine von mehreren aktuellen Stimmen zum genannten Zitat von Hannes Meyer, welche im zukünftigen Bauhaus-Museum Weimar zu sehen sein werden.

Teilnehmer: Schüler und Lehrer der Weimarer Partnerschulen

Mitwirkende: Stiftung Freizeit, Berlin

Bauhaus Agenten: Maxie Götze, Johannes Siebler, Valerie Stephani

Video und Ton: Tobias Schütze

„Lichtwerkstatt“ (Video, 2018, 2:30 min)

Licht an! Es blinkt und blitzt, farbige Formen entstehen und verschwinden. Das Projekt Lichtwerkstatt gibt Schülern die Möglichkeit, mit Licht und Schatten, Raum und Farbwirkung, Reflexion und Lichtbrechung zu experimentieren. Inspiriert von historischen Licht- und Raumexperimenten der Bauhäusler arbeiteten die Schüler forschend und künstlerisch zugleich. Es entstehen abstrakte Kurzfilme, die anschließend auf dreidimensionale Körper projiziert und in einer Performance der Klasse vorgeführt werden. Das Video gibt einen Einblick in die Projektstage und das Arbeiten der Schüler mit dem Medium Licht.

Teilnehmer: Schüler der Weimarer Partnerschulen

Mitwirkende: Leander Leinenbach, Leonie Lindl

Bauhaus Agenten: Maxie Götze, Johannes Siebler, Valerie Stephani

Video und Ton: Johannes Siebler

„Oskar Remixed“ (Video, 2019, 7:25 min)

Oskar Remixed ist ein schulübergreifendes Video-Tanz-Projekt der Bauhaus Agenten, das an die Arbeit des Bauhäuslers Oskar Schlemmer anknüpft. Im August 2018 arbeitete der Choreograf Ruben Reniers mit Schülern unterschiedlicher Schulen in Dessau-Roßlau auf der Bauhaus Bühne. Mit vorher konzipierten Kostümen und Masken entwickelten sie gemeinsam Sequenzen, die sich im Rahmen der Bewegungsmöglichkeiten mit Kostüm erproben und anwenden ließen. Gefilmt und geschnitten von Marco Baass wurde das Video schließlich mit einer neu entwickelten Komposition von Evelyn Saylor versehen.

Teilnehmer: Schüler und Lehrer des Gymnasium Philanthropinum, der Gemeinschaftsschule Zoberberg, der Grundschule Ziebigk und der Friedensschule

Bauhaus Agenten: Anne Schneider, Philine Sollmann, Silke Wallstein

Choreografie: Ruben Reniers

Video und Schnitt: Marco Baass

Musik: Evelyn Saylor

Kostüm- und Maskenbau: Franziska Bilharz, Kerstin Dathe, Katja Schröpfer, Kathrin Zickler

Projektentwicklung Video-Tanz: Philine Sollmann

„Eine Forschung rund um den Lernraum“ (Video, 2018, 5:43 min)

Er passt in eine Kunstgutkiste und funktioniert in der Schule ebenso wie im Museum: der Lernraum! Von einer altersübergreifenden Schülergruppe als möblierte Installation für gutes Lernen konzipiert, ermöglicht er Konzentration und Kommunikation zugleich. In Werkstätten wie einst am Bauhaus tischlerten die Schüler Stühle und Bänke, bedruckten Stoffpolster, töpferen und stellten den Lernraum im April 2018 den begeisterten Besuchern des schon leergeräumten Bauhaus-Archiv zur Verfügung. Das Projekt entstand in Kooperation mit der Paula-Fürst-Gemeinschaftsschule und constructlab. Das Video zeigt den Projektverlauf.

Teilnehmer: Schüler der Paula-Fürst-Gemeinschaftsschule

Mitwirkende: Bastian Braun, Samuel Carvalho, Claudia di Falco, Mascha Fehse, Maria Garcia, Patrick Hubmann, Johanna Lutz, Nina Nikic, Catrin Schmitt, Madlen Schmitz, Licia Soldavini, Kirsten Zenns

Bauhaus Agentin: Anja Edelmann, Berlin

Musik: Frans Schoffelen

Film: Catrin Schmitt

„bauhaus bewegt“ (Video, 2018, 6:10 min)

Dokumentation einer performativen Raumerkundung mit Jo Parkes und Schülern der Bertolt-Brecht-Oberschule, Berlin.

Tanzen – die Rampe entlang, um Säulen herum oder hinweg über Sonnenflecke, die durch die nun freien hohen Fenster eindringen. Das leere Bauhaus-Archiv bot im April 2018 den Schülern eine architektonische Plattform zur Erforschung von Raum und Bewegung. In öffentlichen Proben und der abschließenden Präsentation entwickelten die Jugendlichen tänzerische Reaktionen auf Licht, Transparenz, Symmetrie, Höhe und Weite des von Walter Gropius entworfenen Gebäudes.

Teilnehmer: Schüler aus dem Kurs Darstellendes Spiel, Jahrgangstufe 11, Bertolt-Brecht-Oberschule, Berlin

Mitwirkende: Susanne Ellen Kirchesch, Lehrerin Musik und Darstellendes Spiel

Idee und Konzept: Friederike Holländer, Bauhaus Agentin, Jo Parkes, künstlerische
Leitung/Choreografie
Film: Catrin Schmitt

**„Hörstück Moholy-Nagy“ (Audio, 2018, 20:00 min) und „Oskar Schlemmer und das Bauhaus“
(Audio, 2017, 17:30 min)**

Wie können Erlebnisse und Erfahrungen von Kindern, die sie während eines praktischen Workshops gemacht haben, gesammelt und anderen zugänglich gemacht werden?

„Hörstück Moholy-Nagy“ und das Hörstück „Oskar Schlemmer und das Bauhaus“ bestehen aus einer vielstimmigen Soundcollage. Neben der Auseinandersetzung mit Leben und Werk der Bauhaus-Meister stand die Erzählung der Schüler über den Moment des eigenen praktischen Erfahrens im Mittelpunkt des Projektes. Sie experimentierten selbst mit Licht und Material, erforschten die Technik des Fotogramms, erprobten selbst gebaute Kostüme auf der Bauhausbühne und berichteten dabei von ihren Erlebnissen und Erkenntnissen. Begleitet wurden sie von einer Hörspielautorin, die die Erzählungen, Klänge und Geräusche während der praktischen Phase sammelte und eine digitale Materialsammlung anlegte.

„Hörstück Moholy-Nagy“

Regie: Angi Harrer-Vukorep

Sprecher: Simon Kösllich, Torsten Blume

Musik: Günter Reznicek

Beteiligte: 2 x 4. Klasse, Evangelische Grundschule Dessau-Roßlau

Projektbegleitung Schule: Christine Werner

Projektentwicklung: Philine Sollmann

Produktion: Stiftung Bauhaus Dessau/ Bauhaus Agenten Programm 2018

„Oskar Schlemmer und das Bauhaus“

Regie: Angi Harrer-Vukorep

Sprecher: Anke Stoppa, Torsten Blume

Musik: Günter Reznicek

Beteiligte: 2 x 4. Klasse, Evangelische Grundschule Dessau-Roßlau

Projektbegleitung Schule: Christine Werner

Projektentwicklung: Philine Sollmann

Produktion: Stiftung Bauhaus Dessau/ Bauhaus Agenten Programm 2017

„Hannes Meyer, die neue Welt und wir“ (Audio, 2018, 2:30 min)

„Gleichzeitigkeit aller Ereignisse“, „Sinn für Geschwindigkeit“, „die neue welt...neu gestalten“ - Hannes Meyer reflektiert in seinem Artikel „Die neue Welt“ von 1926 seine Vorstellungen zu Gegenwart und Zukunft. Er thematisiert Grenzen, Gestaltung der Umwelt, Mobilität, Gemeinschaftsbildung oder auch neue technologische Entwicklungen. Schauen wir genauer hin, so sind viele seiner Gedanken hoch aktuell. Oder? Hören Sie, was andere heute dazu denken und sagen! Es handelt sich um einen Ausschnitt dessen, was im zukünftigen Bauhaus-Museum Weimar zu hören sein wird.

Konzept und Regie: Rafael Jové

Beteiligte: Lehrer der Weimarer Partnerschulen sowie Fachberater des ThiLLM (Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien)

Bauhaus Agenten: Maxie Götze, Johannes Siebler, Valerie Stephani

Bauhaus Agenten Workshop-Programm

Neben den Präsentationen bietet das Bauhaus Agenten Programm auch Workshops für Schüler und Lehrer an.

21.01.2019

„Bauhaus and me“, Friederike Holländer, Jo Parkes, Aufführungen 15.30 und 17.00 Uhr, Halle 1
„Mit Licht gestalten“, Philine Sollmann, Julia Marquardt, Clubraum 9-13 Uhr
„Lichtformer“, Johannes Siebler, Leander Leinenbach, Clubraum, 15-19 Uhr

22.01.2019

„Zeichenmaschinen“, Tabea Kießling, Hilmar Prüß, Halle 1, 10-14 Uhr
„Zeichenroboter“, Anne Schneider, Nikos Probst, Halle 1, 10-14 Uhr
„Bewegung im Raum“, Philine Sollmann, Anke Stoppa, Clubraum, 10-13 Uhr
„Lichtformer“, Johannes Siebler, Leander Leinenbach, Clubraum, 15-19 Uhr

Alle Workshops sind leider bereits ausgebucht.

Weitere Informationen zum Programm, zu den beteiligten Schulen und Institutionen, zu Projekten und aktuellen Terminen finden Sie unter:

www.bauhaus-agenten.de

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.

Höhepunkte für die Bauhaus Agenten im Jubiläumsjahr

Die Festivalwoche ist der Auftakt für das dichte und abwechslungsreiche Programm der Bauhaus Agenten im Jubiläumsjahr, zu dessen Höhepunkten die Eröffnungen der Bauhaus-Museen in Weimar und Dessau zählen. Hier wirken die Bauhaus Agenten maßgeblich an der besucherorientierten Gestaltung und den Vermittlungsprogrammen mit, die aus der intensiven Zusammenarbeit mit Schülern, Künstlern, Gestaltern u.a. resultieren. Darüber hinaus werden die Bauhaus Agenten auf einer Vielzahl von Veranstaltungen eigene Beiträge vorstellen und das Programm einer breiten Öffentlichkeit noch näher bringen.

MÄRZ

Festival „Schule Fundamental“
Stiftung Bauhaus Dessau
20.03. – 23.03.2019
mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Dessau

APRIL

Klassik Stiftung Weimar: Eröffnungswochenende Bauhaus-Museum Weimar
05.04. – 07.04.2019
mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Weimar

MAI

Das Bauhaus Agenten Programm im temporary (AT)
Präsentation und Diskussion von Programmergebnissen
the temporary bauhaus-archiv / museum für gestaltung, Berlin
21.05.2019

JUNI

Bauhaus Agenten Jahreskonferenz #3
Bauhaus-Museum Weimar und andere Orte in Weimar
20.06. – 22.06.2019

Festival „Architektur Radikal“
Stiftung Bauhaus Dessau
31.05. – 02.06.2019
mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Dessau

Neunter Kinder zum Olymp!-Kongress
Bauhaus-Museum, Deutsches Nationaltheater und andere Orte in Weimar
05.06. – 07.06.2019
mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Weimar

SEPTEMBER

Eröffnung der Jubiläumsausstellung „original bauhaus“

Berlinische Galerie

31.08. – 08.09.2019

mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Berlin

Eröffnung Bauhaus Museum Dessau

08.09.2019

mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Dessau

Festival „Bühne Total“

Bauhaus Museum Dessau

11.09. – 15.09.2019

mit Beiträgen der Bauhaus Agenten Dessau

Das Bauhaus Agenten Programm wurde aus Anlass des 100. Gründungsjubiläums des Bauhaus gestartet. Seit dem Schuljahr 2016/17 arbeiten neun Bauhaus Agenten mit Schülern und Lehrern von aktuell 32 Partnerschulen, Künstlern, Stadtforschern, Museumsexperten und den drei Bauhaus-Institutionen zusammen. Sie begleiten die Museumsentwicklung, entwerfen und erproben Vermittlungsprogramme und -medien für die neuen Bauhaus-Museen, die anlässlich des Jubiläums in Weimar, Dessau und Berlin entstehen. Das Programm endet im Schuljahr 2019/20.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen und Bildmaterial zu.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Silke Feldhoff

Koordinatorin Bauhaus Agenten Programm

Tel.: +49 (0)30 - 25 40 02 36

presse@bauhaus-agenten.de

Weitere Informationen zum Programm, zu den beteiligten Schulen, Institutionen, Projekten und aktuellen Terminen unter:

www.bauhaus-agenten.de

Das Bauhaus Agenten Programm verwendet die männliche Substantivform im Plural als geschlechtsneutrale Formulierung. Gemeint sind immer alle Geschlechtsidentitäten.

Bauhaus Agenten ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes gemeinsam mit dem Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin, der Stiftung Bauhaus Dessau und der Klassik Stiftung Weimar / Bauhaus-Museum Weimar.